



Pressemitteilung

10. September 2021

Mehrgenerationenhaus Chemnitz ist U18-Wahllokal – erster Schritt für Minderjährige zur politischen Mitbestimmung

In Artikel 38 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland heißt es in Absatz 2: „Wahlberechtigt ist, wer das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat (...)“. Doch sind die heute Minderjährigen die Wählerinnen und Wähler von morgen. Daher gilt es, Kinder und Jugendliche frühzeitig in altersgerechter Art und Weise mit dem politischen System und dem Wahlprozedere in Deutschland vertraut zu machen.

Deshalb unterstützt das Mehrgenerationenhaus Chemnitz die Initiative „U18“ und wird am 17. September 2021 – neun Tage vor der Bundestagswahl für die Erwachsenen – von 08.00 bis 18.00 Uhr in der Irkutsker Straße 15 zum U18-Wahllokal. Alle Minderjährigen, die sich in Deutschland aufhalten, sind im genannten Zeitraum aufgerufen, bei der Wahl ihre Stimme abzugeben.

Das Ergebnis hat zwar keinen Einfluss auf die Zusammensetzung des neuen Bundestages, liefert jedoch ein Stimmungsbild über die politische Meinung des Nachwuchses. Vorbereitend zur Wahl wird das Mehrgenerationenhaus am 15. September, dem Internationalen Tag der Demokratie, von 14.00 bis 17.00 Uhr das Thema noch einmal differenziert aufgreifen. Hier werden die Parteiprogramme näher beleuchtet und der U18-Wahl-O-Mat ausprobiert.

Zur Bundestagswahl 2017 stimmten nach Angaben der Initiative U18 etwa 220.000 Kinder und Jugendliche ab. Die Initiative wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Mehr Informationen unter www.u18.org.

Kontakt:

Mehrgenerationenhaus Chemnitz
Irkutsker Straße 15, 09119 Chemnitz
Tel. +49 371 – 36 85 873

Fax +49 371 – 36 85 510

E-Mail: mehrgenerationenhaus@solaris-fzu.de

www.mehrgenerationenhaus-chemnitz.de

